

FOLGEN SIE UNS!



LinkedIn

**STUDIERN
IM MARKT**



STAATLICHE
STUDIENAKADEMIE
DRESDEN

HAUS 2

NEWSLETTER

BERUFSAKADEMIE SACHSEN – STAATLICHE STUDIENAKADEMIE DRESDEN

NEWSLETTER 2023

Sehr geehrte Praxispartner und Studierende der Studienakademie Dresden,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Hier an der Staatlichen Studienakademie Dresden blicken wir auf unser voraussichtlich vorletztes Jahr vor der Umwandlung zur Dualen Hochschule zurück. Der Gesetzgebungsprozess für diesen für die Berufsakademie Sachsen strategisch wichtigen Schritt findet derzeit statt. Einen Überblick finden Sie auf Seite 2 dieses Newsletters.

2023 war auch das Jahr, in dem wir endlich das, was uns während der COVID-19-Pandemie in Lehre und Forschung gefehlt hat, mit den aus der Pandemiezeit gewonnenen Lektionen vereinen konnten. Ein Jahr, in dem Großveranstaltungen wie die feierliche Immatrikulation und Exmatrikulation sowie der internationale Austausch wieder ohne Bedenken stattfinden konnten. Und ein Jahr, in dem wir stolz darauf sind, die höchsten Immatrikulationszahlen der vergangenen 10 Jahre verzeichnen zu können. Einen kleinen Einblick in die Neuigkeiten, Aktivitäten, Erfolge und Bemühungen der Akteur_innen unseres Hauses sowie einen Überblick über wichtige personelle Veränderungen und Termine für das kommende Jahr finden Sie ebenfalls in diesem Newsletter.

Ich wünsche Ihnen Freude beim Entdecken und Lesen des Newsletters, viel Erfolg in den nächsten Wochen bei der Lösung aller vor Ihnen und uns liegenden Aufgaben und besinnliche Feiertage.



Ihr

Prof. Dr.-Ing. habil. Andreas Hänsel
Präsident der Berufsakademie Sachsen und
Direktor der Staatlichen Studienakademie Dresden

BA BERUFSAKADEMIE SACHSEN
STAATLICHE STUDIENAKADEMIE
DRESDEN
UNIVERSITY OF COOPERATIVE EDUCATION

AUF DEM WEG ZUR DUALEN HOCHSCHULE SACHSEN

Die Umwandlung der Berufsakademie Sachsen in die Duale Hochschule Sachsen ist zum 1. Januar 2025 geplant. Der entsprechende Gesetzgebungsprozess findet derzeit statt. Am 24. Oktober hat das Sächsische Kabinett den Gesetzentwurf zur Überführung der Berufsakademie Sachsen in die Duale Hochschule Sachsen beschlossen. Der Gesetzentwurf wird nun in den Sächsischen Landtag eingebracht. Das Gesetzgebungsverfahren soll bis Ende März 2024 abgeschlossen werden.

Für Praxispartner und Studierende ist die Umwandlung in die Duale Hochschule mit vielen Vorteilen verbunden:

FÜR PRAXISPARTNER

- » Die Abschlüsse sind durch den rechtlichen Status als Hochschulabschlüsse direkter vergleichbar (und bewertbar) mit anderen Hochschulabschlüssen.
- » Für international etablierte Unternehmen muss der Abschluss der dualen Absolvent_innen im Ausland nicht „erklärt“ werden und die Zielgruppe der Bewerber_innen wird erweitert.
- » Die Rekrutierung von Studierenden wird durch die Aufwertung als Hochschulstudium verbessert (Quantität und Qualität) – dadurch ist eine gezieltere Auswahl und Besetzung der Studienplätze möglich.¹
- » Zugang zum Studium für neue Bewerbergruppen durch eine für die Duale Hochschule vorgesehene spezifische Zulassungsberechtigung
- » Anschlussmöglichkeit: Bzgl. der Weiterbildung dualer Absolvent_innen stehen den Mitarbeiter_innen grundsätzlich alle berufsbegleitenden Angebote offen.
- » Wissens- und Technologietransfer sowie angewandte Forschung durch gleichberechtigte Teilnahme an Forschungsförderprogrammen/ Bildungskrediten von Bund und Ländern wird erleichtert.

Um möglichst viel Transparenz rund um den Umgestaltungsprozess zu gewährleisten, wurden im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus mehrere Informationsveranstaltungen für verschiedene Stakeholdergruppen durchgeführt. So hatten Praxispartner am 28. November die Gelegenheit, ihre Fragen direkt an Vertreter_innen der Berufsakademie Sachsen zu stellen. Eine ähnliche Veranstaltung für Mitarbeiter_innen und die Studierendenvertretungen fand bereits am 21. Juni 2023 statt.

FÜR STUDIERENDE

- » Rechtlicher Status als Hochschulabschluss (akademischer Grad)
- » Rechtliche Gleichstellung bzgl. weiterführenden Studienmöglichkeiten (z.B. Masterstudium) – bisher Gleichwertigkeit durch KMK-Beschluss
- » Perspektivisch passfähige Masterstudiengänge: berufsbegleitende, inhaltlich passfähige, duale Masterstudienangebote, die auf die speziellen, praxisintegrierten, dualen Bachelorstudienangebote aufbauen
- » Verbesserte Wettbewerbsfähigkeit und Einkommensaussichten der Absolvent_innen des dualen Studiums mit akademischem Grad²
- » Der Studierendenrat als Gremium (nach SächsBAG) wird den Organen der Studentenschaft gemäß Sächsischem Hochschulfreiheitsgesetz in allen Rechten und Pflichten gleichgestellt.
- » Durch den neuen Status wird die Sichtbarkeit auf Online-Portalen (Hochschulkompass, CHE-Ranking etc.) breiter, da wir dann auch dort „gleichwertig“ sind. Die Berufsakademie Sachsen ist dann leichter zu finden.

Sie haben offene Fragen oder Anregungen rund um die Umwandlung zur Dualen Hochschule?

» KONTAKT

Dr. Susanne Schulze
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit/Marketing
Zentrale Geschäftsstelle
Kopernikusstraße 51, 08371 Glauchau
Tel.: 03763 173-130
susanne.schulze@ba-sachsen.de

¹ Vgl. u.a.: Duale Hochschule Gera-Eisenach (08.03.2018) Zuwächse nach Umwandlung in Duale Hochschule. In: <https://idwonline.de/de/news690518> [17.09.2019]. Die Qualität der StudienbewerberInnen in den Unternehmen würde damit ebenso gleichzeitig erhöht wie die Erfahrungen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg zeigen. Nicht nur die Zahl der Interessenten (plus 7% in einem Jahr und Verdopplung der Studierendenzahlen in 6 Jahren nach der Umwandlung 2009) sei durch die „Hoffähigkeit der Abschlüsse“ gestiegen, sondern auch die „besseren Abiturienten“ stellten ihre Bewerbungen an die Unternehmen und ermöglichen damit den Unternehmen eine gezieltere Auswahl und ggf. auch Umlenken in eine duale Berufsausbildung bei weniger akademisch orientierten Bewerber_innen.

² Auch wenn es Einzelfälle sind, so wird der Abschluss von Berufsakademien als staatlich anerkannter Abschluss sowohl in einigen Unternehmen und Verwaltungen, als auch an Hochschulen immer noch hinterfragt.



QUALITÄT DES STUDIENANGEBOTS DURCH ERFOLGREICHE REAKKREDITIERUNGEN BESTÄTIGT

Die Qualität des Studienangebots an der Staatlichen Studienakademie Dresden wird gemäß der Evaluierungsordnung der Berufsakademie Sachsen durch regelmäßige interne und externe Evaluierungen bewertet. Neben dem jährlichen internen Qualitätsmanagementzyklus wurden im Jahr 2023 einige externe Akkreditierungsverfahren durch den Akkreditierungsrat durchgeführt bzw. erfolgreich abgeschlossen. So wurden die Studiengänge Finanzwirtschaft, Wirtschaftsinformatik und Informationstechnologie ohne Auflagen vom Akkreditierungsrat reakkreditiert. Die Reakkreditierung gilt für die Studiengänge Finanzwirtschaft und Wirtschaftsinformatik für 8 Jahre ab 2021, für die Informationstechnologie für 8 Jahre ab 2022. Das Verfahren zum Studiengang Holz- und Holzwerkstofftechnik durch die Akkreditierungsagentur ASI-IN wurde beendet und beim Akkreditierungsrat fristgerecht eingereicht. Ebenfalls fristgemäß mit einer Laufzeit von 8 Jahren reakkreditiert, aber mit einer Auflage versehen, wurde der Studiengang Betriebswirtschaft. Hier gilt es in dessen Studienrichtung Handel bis Oktober 2024 die Differenzierung zwischen Konsumgüter- und Industriegüterhandel noch besser als bislang erfolgt herauszuarbeiten.

FORSCHUNGSRÜCKBLICK 2023

FORSCHUNG BEDEUTET FÜR DIE BERUFSAKADEMIE SACHSEN KOOPERATIVE FORSCHUNG, ALSO INNOVATIVE KONZEPTE, STRATEGIEN UND TECHNOLOGIEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEN PRAXISPARTNERN IN DEN DREI BEREICHEN WIRTSCHAFT, TECHNIK SOWIE SOZIAL- UND GESUNDHEITSWESEN ZU ERBRINGEN.

Das Leitbild der Berufsakademie Sachsen nennt die Initiierung praxisorientierter Forschungsaktivitäten sowie die Intensivierung des Wissens- und Technologietransfers als aktuelle und wesentliche Aufgaben. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2023 Forschung im Rahmen mehrerer Projekte an der Staatlichen Studienakademie Dresden durchgeführt – so wurde zum Beispiel in einem Verbundprojekt zwischen den Standorten Glauchau und Dresden und der Papiertechnischen Stiftung an der Entwicklung eines neuartigen funktionalisierten Verbundwerkstoffes für die additive Fertigung gearbeitet (Projekt funZell), und im Rahmen des ZIM-Netzwerks InnoBauHolz wurde in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern an anwendungsnahen Entwicklungen im Bereich des konstruktiven Holzbaus geforscht. Einen ausführlichen Überblick aktueller Forschungsprojekte am Standort Dresden finden Sie unter ba-dresden.de/forschung.



Im aktuellen Podcast der Berufsakademie Sachsen können Sie außerdem über das sachsenweite Verbund-Projekt „Digitalisierung in Disziplinen Partizipativ Umsetzen :: Competencies Connected (D2C2)“ erfahren. Im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Lehre haben

Die im Moment unter Vorbehalt erteilte Reakkreditierung wird dann ebenfalls bis zum Jahr 2030 laufen.

Ansprechpartner bei Fragen rund um unser Qualitätsmanagement ist neben Ihrer Studiengangleitung der Ständige Vertreter des Direktors sowie der Evaluierungsbeauftragte. Gehen Sie bei Fragen oder Problemen gerne auf sie zu. So können wir gemeinsam Lösungen erarbeiten.

» KONTAKT

Prof. Dr.-Ing. Frank Schweitzer
Ständiger Vertreter des Direktors/QM Lehre
Tel.: 0351 44722-200
frank.schweitzer@ba-sachsen.de

Prof. Dr.-Ing. Tenshi Hara
Studienrichtungsleiter Informationstechnik/
Evaluierungsbeauftragter
Tel.: 0351 44722 721
tenshi.hara@ba-sachsen.de



Lehrende und Studierende in der Pandemie vielfältige Herausforderungen meistern müssen. Nun gilt es, die Erfahrungen aus der Online-Lehre gewinnbringend und didaktisch begründet in die Präsenzlehre einfließen zu lassen.

Des Weiteren ist die Berufsakademie Sachsen seit Beginn des Jahres Innovative Hochschule und war beim BMBF erfolgreich bei der Einwerbung des Verbundprojektes „4transfer“. Zusammen mit der TU Bergakademie Freiberg (Lead), der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (FH) Meißen und dem Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V. erprobt die Berufsakademie Sachsen hierüber innovative Formate für den bedarfsgerechten Wissens- und Technologietransfer, um neue Wege für das Zusammenwirken der vier Stakeholder zu finden und zu festigen. Das Projekt läuft bis Ende 2027; in dieser Zeit sollen an der Berufsakademie Sachsen mit Hilfe des Projektes eine Infrastruktur für Wissens- und Technologietransfer aufgebaut werden sowie eine Transferkultur entstehen.

Weitere Informationen unter:
www.ba-sachsen.de/berufsakademie-sachsen/
[4-transfer-innovative-hochschule](https://www.ba-sachsen.de/berufsakademie-sachsen/4-transfer-innovative-hochschule)



FEIERLICHE EXMATRIKULATION DER MATRIKEL 2020 UND AUSZEICHNUNG DER JAHRGANGSBESTEN

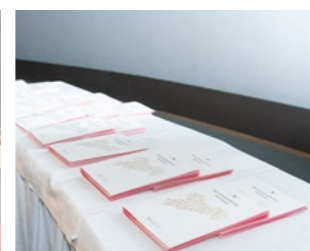
Am 29. September durften wir wieder eine Matrikel im Rahmen der feierlichen Exmatrikulation in eine aussichtsreiche Zukunft verabschieden. Im voll ausgelasteten Dresdner Rundkino erhielten rund 200 Absolvent_innen ihre Zeugnisse.

Das Studium dieser Matrikel sei von mehreren Herausforderungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie geprägt gewesen, so Herr Prof. Dr.-ing. Frank Schweitzer, der als Ständiger Vertreter des Direktors das Grußwort gehalten hat. Umso stolzer könnten die Studierenden nun sein, ihr Studium erfolgreich abgeschlossen zu haben. Dieser Stolz spiegelte sich auch im Absolventendank von Frau Doreen Kästner, Absolventin der Wirtschaftsinformatik wider. „Wer das duale Studium erfolgreich an der Berufsakademie in Dresden geschafft hat, der braucht keine motivierenden Worte für die Zukunft, der hat Motivation bewiesen“, so Kästner.

Die diesjährige Festrednerin war Frau Dr. Katrin Leonhardt, Vorsitzende des Vorstandes der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank -. In ihrer Rede bezog sie sich auf das japanische Konzept von Ikigai als Methode für ein sinnreiches Leben und richtete so wertvolle Tipps an alle Absolvent_innen. Herr Dr. Thomas Kleineidam, Vorsitzender des Fördervereins der Staatlichen Studienakademie Dresden, stellte außerdem den Förderverein vor.

Des Weiteren hat der Förderverein der Staatlichen Studienakademie Dresden e.V. die beste Bachelorarbeit je Studienbereich ausgezeichnet. Der Preis für den Studienbereich Technik ging an Herrn Nicolas Kohnert. Frau Paula Theresa Krüger erhielt den Preis für die beste Abschlussarbeit im Studienbereich Wirtschaft.

Der Steuerberaterverband Sachsen e.V. zeichnete außerdem Frau Eilina Hinz sowie Frau Charlotte Sellke für ihre hervorragenden Bachelorarbeiten im Studiengang Steuern Prüfungs-wesen Consulting aus.



Auch die **Jahrgangsbesten** konnten in diesem Zuge ausgezeichnet werden:

Land- und Ernährungswirtschaft/ Agrarmanagement	Julia Köhler
Land- und Ernährungswirtschaft/ Lebensmittelmanagement	Tobias Altmann
Betriebswirtschaft/Handel	Nicola Pietschmann
Betriebswirtschaft/Industrie	Hedwig Sarah Adler
Finanzwirtschaft/Bank	Michelle Vanessa Kreide
Finanzwirtschaft/ Versicherungsmanagement	Yuwei Matthias Meier
Holz- und Holzwerkstofftechnik	Friederike Freund
Informationstechnologie/ Informationstechnik	Nicolas Kohnert
Informationstechnologie/ Medieninformatik	Leon Windhorst
Steuern, Prüfungswesen, Consulting/ Rechnungswesen und Consutling	Lena Zimmermann
Steuern, Prüfungswesen, Consulting/ Steuerberatung	Romy Pfeiffer
Wirtschaftsinformatik	Tabea Lilly Rauer

Wir wünschen den Alumni der Matrikel 2020 für ihren weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute und freuen uns, wenn Sie uns auch weiterhin verbunden bleiben!



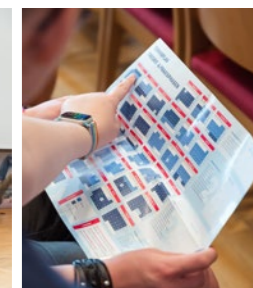
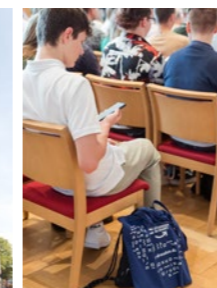
WILLKOMMEN ERSTSEMESTER!

Dieses Jahr konnten wir die feierliche Immatrikulation zum ersten Mal seit Beginn der COVID-19-Pandemie wieder als Präsenzveranstaltung durchführen.

Vor einem vollen Veranstaltungsraum in der Dresdner Dreikönigskirche begrüßte Herr Prof. Dr.-ing. habil. Andreas Hänsel, Direktor der Staatlichen Studienakademie Dresden, den mit 368 Studienanfänger_innen größten Jahrgang der vergangenen 10 Jahre. Es freute ihn sehr, dass so viele junge Leute ihr Vertrauen in das duale Studienmodell gesetzt haben, so Hänsel. Angesichts der Herausforderungen der Zeit hätten Sie damit eine sehr gute Wahl getroffen. In seiner Rede munterte er außerdem die Studierenden dazu auf, Beratungs- und Orientierungsangebote wahrzunehmen, Fragen zu stellen und Lerngruppen zu gründen, damit das duale Studium ein persönlicher Erfolg für sie wird.

Um dies zu erleichtern, erhielten die Studierenden im Rahmen der technischen Immatrikulation am selben Tag eine Erstsemesterbroschüre, die auch online verfügbar ist. Ihr Ziel ist es, eine gute Orientierung zu Beginn des Studiums und in den ersten Wochen dieser neuen Lebensphase zu ermöglichen.

Zunächst ging es für die Erstsemester nach der Immatrikulation 6 Wochen in ihre Praxisunternehmen, bevor sie im November mit der ersten Theoriephase begannen. Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gute Anfangszeit.



LEBENSMITTELFORUM 2023 AN DER BERUFSAKADEMIE SACHSEN

Seit mehr als 10 Jahren findet das Lebensmittelforum Sachsen statt – ein Symposium, das Lebensmittelwirtschaft, Lebensmittelüberwachung sowie Forschung und Bildung im Bereich Lebensmittel an einen Tisch bringt und miteinander verbindet. Hier werden aktuelle Themen und Entwicklungen aufgegriffen und bereichsübergreifend diskutiert.

Auch in diesem Jahr fand am 20. September das Lebensmittelforum Sachsen, ausgerichtet als Gemeinschaftsprojekt des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt, der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS), der Berufsakademie Sachsen und dem Sächsischen Arbeitgeberverband Nahrung und Genuss (SANG), statt. Das Interesse an der Veranstaltung war groß und alle Plätze im Veranstaltungsraum an der Staatlichen Studienakademie Dresden waren zeitnah ausgebucht. Neben aktuellen Rechtsentwicklungen und ausgewählten Beispielen der Rechtsprechung standen vor allem mikrobielle

Krankheitserreger in Lebensmitteln im Fokus der diesjährigen Veranstaltung. Weitere Themen waren der Umgang mit potentiellen Fachkräften aus anderen Kulturkreisen im Bereich Lebensmittel und die damit verbundene Stärkung der interkulturellen Kompetenzen im Hygienemanagement, sowie vegane und vegetarische Lebensmitteltrends. Die Teilnehmenden konnten sich über die unternehmerische Praxis sowie Fragen des Verbraucherschutzes im Zusammenhang mit diesen Themen austauschen. Somit konnte ein gemeinsames Verständnis der adressierten Themen geschaffen werden.



Foto: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt / Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH



PROF. DR. DANIEL TILLICH MIT DEM SÄCHSISCHEN LEHRPREIS AUSGEZEICHNET

Unser Prof. Dr. Daniel Tillich wurde am 20.11.2023 mit dem Sächsischen Lehrpreis in der Kategorie Berufsakademie ausgezeichnet. Wir gratulieren Herrn Prof. Tillich herzlich.

Mit diesem Preis würdigt das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus herausragende Dozent_innen der sächsischen Hochschulen und der Berufsakademie Sachsen, „die es schaffen, den Lehrstoff mit neuen, klugen Ideen und Konzepten zu vermitteln“.

Die Jury hob in ihrer Begründung besonders hervor, dass Prof. Dr. Tillich als Lehrender im mathematischen Bereich

als Studienrichtungsleiter Bank heterogenes Vorwissen berücksichtigt, individuelle Stärken fördert und vertiefende Aufgaben bietet. „Die Einbindung von Praxisbeispielen fördert dabei das Verständnis, intensiviert das Lernen und zeigt Anwendungsgebiete auf. Sein Engagement zeigt sich auch außerhalb seiner eigenen Veranstaltungen durch Teilen von Vorlesungsskripten sowie die Organisation des „Treffpunkt Lehre“ als Forum für Best-Practice-Beispiele von Lehrenden für Lehrende an der Studienakademie Dresden.“

(Quelle: www.studieren.sachsen.de).

In einer Festveranstaltung an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden zeichnete Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow am 20. November 2023 die Preisträger des Sächsischen Lehrpreis 2023 aus. Da Prof. Dr. Tillich leider persönlich verhindert war, nahm Prof. Dr.-ing. habil. Andreas Hänsel, Präsident der Berufsakademie Sachsen, den Preis im Rahmen der Verleihung stellvertretend entgegen.

Wir freuen uns mit Herrn Prof. Tillich über die Würdigung seiner Arbeit und wünschen ihm für seine weiteren Tätigkeiten an der Berufsakademie Sachsen alles Gute!



WEITERE VERANSTALTUNGEN

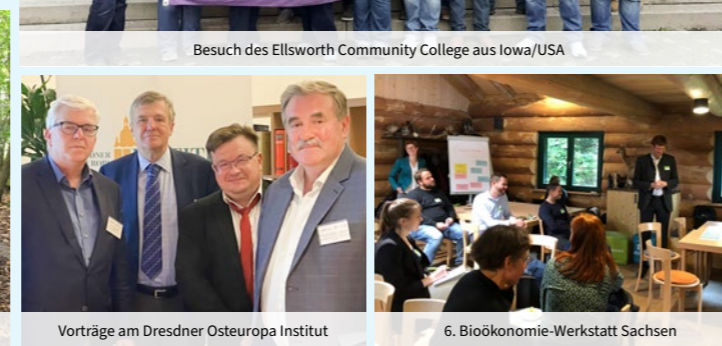
Informationen zu weiteren Veranstaltungen aus dem Jahr 2023 finden Sie auf unserer Website unter der Rubrik „News“. Dort können Sie sich u.a. über Exkursionen der Studierenden, Vortrags- und Alumniveranstaltungen (z.B. zum Thema „Planetary Health“ sowie zum Hochschulalltag in der Ukraine) sowie vergangene Workshops mit Akteur_innen der Holzbranche informieren. Einen kleinen Vorgeschmack gibt Ihnen diese Bildergalerie.



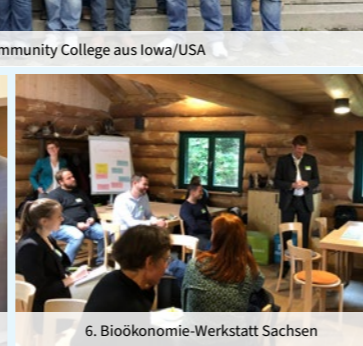
Delegationsbesuch der Shanghai Second Polytechnic University



6. Bioökonomie-Werkstatt Sachsen



Vorträge am Dresdner Osteuropa Institut



6. Bioökonomie-Werkstatt Sachsen



Studierende der Holz- und Holzwerkstofftechnik auf Exkursion



Vortragsveranstaltung vom Förderverein zum Thema Planetary Health



Studierende im Agrarmanagement im Sächsischen Landtag



Besuch des Ellsworth Community College aus Iowa/USA



NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

LESUNG MIT ANSELM OELZE

Am 17.10.23 fand in der *Gemeinsamen Bibliothek der BA Dresden und der EHS Dresden* eine Lesung mit dem in Leipzig lebenden Autor Anselm Oelze statt. Sie wurde im Rahmen des „Literaturforum Bibliotheken – Autorinnen und Autoren aus Sachsen in sächsischen Bibliotheken“ organisiert und war eine gelungene Veranstaltung, die dem interessierten Publikum sehr gefallen hat. Eine Lesung in einer Hochschulbibliothek war für diese Lesereihe ein Novum – umso spannender war dies auch für die Organisator_innen und Ausrichter_innen.

Anselm Oelze stellte seinen Roman „Pandora“ vor und erzählte sehr anschaulich über die Entstehung dieses Buches. Er hatte die Idee dazu, als er sich als Philosophiestudent darüber Gedanken machte, wie es um die Vernunft des Menschen bestellt sei. Daraus entstand dann einige Jahre später der im Verlag *Schöffling & Co* erschienene Roman, in dem es um vier Hauptprotagonist_innen geht, die in einer Lebenskrise stecken und sich im südamerikanischen Regenwald begegnen. Sie alle sehen sich vor die Frage gestellt, wie es sein kann, dass man das Richtige weiß und trotzdem das Falsche tut.

Die drei vom Autor vorgetragenen Textpassagen machten bei allen Besucher_innen Lust auf mehr. Nach der eigentlichen Lesung gab der sympathische Autor dem Publikum Gelegenheit Fragen zu stellen, was dann auch eifrig genutzt wurde. Viele der Besucher_innen interessierte der Schreibprozess als solcher und es kam auch die Frage nach dem Ende des Romans – nein, dieses hat der Autor dann doch nicht verraten. Man sollte also selbst „Pandora“ lesen, was so mancher der Gäste dieses Abends sich sicher vorgenommen hat. Übrigens gibt es das Buch in unserer Bibliothek auch zu entleihen.



Wir haben uns vorgenommen, uns im kommenden Jahr erneut auf eine Lesung zu bewerben. Weitere Informationen werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben.



COFFEE LECTURES IN DER BIBLIOTHEK – REINSCHAUEN, KAFFEE TRINKEN, NEUES LERNEN

Unsere Coffee Lectures gehen in diesem Semester bereits in die dritte Runde. An jedem zweiten Mittwoch im Monat gibt's im Schulungsraum bei einer Tasse Kaffee oder Tee Tipps und Tricks rund um Bibliothek und Literaturrecherche. Die Dauer beträgt 15 – 20 Minuten, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Diese Kurzschulung soll ein unterschwelliges Angebot für unsere Studierenden sein, um ihr Wissen zu Recherchen im Katalog, zur Nutzung von elektronischen Zeitschriftenaufsätzen oder Literatur-Datenbanken aufzufrischen. Sie dienen auch dazu, den Kontakt der Bibliothek zu den Studierenden aufzubauen und zu erhalten.

Wir würden uns freuen, wenn Studierende auch von ihren Dozierenden und Praxispartnern ermuntert werden, dieses Angebot wahrzunehmen – denn hier kann Wissen zur Nutzung von wissenschaftlichen Quellen aufgefrischt werden.

DIE NÄCHSTEN TERMINE:

» 13. Dezember 2023

» 10. Januar 2024

» KONTAKT

**Gemeinsame Bibliothek
der BA Dresden und der EHS Dresden**

Tel.: 035144722-411

Bibliothek.dresden@ba-sachsen.de

www.bibliothek-campusjohannstadt.de



INTERNATIONALES

ERFOLGREICHE INTERNATIONALE SUMMER SCHOOL ZUM THEMA NACHHALTIGKEIT

Vom 10. bis zum 16. September 2023 nahmen 8 Studierende der Staatlichen Studienakademie Dresden an einer Summer School im polnischen Isergebirge teil. Im folgenden Bericht schildern sie ihre Erfahrungen.

Auf einer Reise in die Welt der Nachhaltigkeit...

begaben wir, acht Studierende aus den Studienrichtungen Agrar-, Lebensmittel- und Versicherungsmanagement, uns nach Szklarska Poręba (sprich: Poremba) im polnischen Isergebirge. Die Berufsakademie Sachsen am Standort Dresden ermöglichte uns, im Rahmen eines internationalen Austauschs mit den Hochschulen Wrocław und Jihlava, von denen jeweils auch acht Studierende teilnahmen, eine Woche lang neue Erkenntnisse über Nachhaltigkeit und interkulturelle Kompetenzen zu gewinnen.

Während dieser sechs Tage organisierten fünf Expert_innen von den teilnehmenden Einrichtungen Workshops und Vorträge zu Themen wie „Interkulturelle Kompetenzen im Geschäftsbereich“ oder „Globale Auswirkungen des Anstiegs von CO2 in der Atmosphäre und mögliche Lösungsansätze“.

Die theoretischen Kenntnisse, die wir erworben haben, wurden durch verschiedene Exkursionen veranschaulicht. Wir bestiegen einen der höchsten Berge dort (Hochstein/pl. Wysoki Kamięń; 1058 m hoch), besuchten das Zentrum für ökologische

Finanziell gefördert wurde das Projekt „Weitsichtig: die Klimaherausforderung der EU-Länder am Beispiel der ökologischen Katastrophe im Isergebirge, eine deutsch-polnisch-tschechische Perspektive“ durch die Deutsch-Polnische Wissenschaftsstiftung. Mit dem federführenden Projektpartner, der Merito-Universität in Wrocław, verbindet die Staatliche Studienakademie Dresden eine langjährige Zusammenarbeit.

Bildung und führten Interviews mit dem Management des Braunkohle-Kraftwerks Turów.

Neben den faszinierenden Lehrinhalten erfuhren wir auch viel über die beiden anderen teilnehmenden Länder. In Integrationsworkshops konnten wir uns untereinander besser kennenlernen. Den Austausch setzten wir auch bei gemeinsamen Spielen oder Gesprächen am Lagerfeuer am Abend fort. Außerdem hatten alle Teilnehmenden die Gelegenheit, kulinarische Spezialitäten aus den verschiedenen Ländern zu probieren und sich darüber auszutauschen.

Die Woche schlossen wir mit Präsentationen unserer eigenen nachhaltigen Geschäftsideen ab. Durch Teamarbeit entstanden spannende Ideen, die zum Nachdenken anregten.

Mit vielen Ideen, Fragen und Anregungen kehrten wir nun wieder nach Dresden zurück und blicken gerne auf eine ereignisreiche und lehrreiche Woche zurück.



VORGESTELLT UND NACHGEFRAGT



Frau Dr. sc. pol. Claudia Symmank ist zum 01. Januar 2024 als Professorin für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing, an die Staatliche Studienakademie Dresden berufen worden. Sie war zuvor als Sales Managerin sowie Online Marketing Managerin bei der Pocketbook Readers GmbH in Radebeul tätig, dem weltweit drittgrößten Anbieter von Premium-E-Book-Readern. Von 2014 bis 2018 promovierte Professorin Symmank an der Professur für Marketing der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Zur gleichen Zeit war sie als Projektleiterin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik an der Technischen Universität Dresden tätig und war für die Durchführung nationaler und internationaler Teilprojekte in den Bereichen Gesundheits-, Nachhaltigkeits- und Sensory Marketing sowie Konsumentenverhalten verantwortlich.

NACHGEFRAGT

WÄHREND MEINES STUDIUMS ...

der Wirtschaftswissenschaften im Bachelor und der Betriebswirtschaftslehre im Master an der Technischen Universität Dresden habe ich das Interesse auf den Gebieten Marketingforschung, Interkulturelles Marketing und Gesundheitsmarketing sehr schnell für mich entdeckt. In meiner Masterarbeit beschäftigte ich mich intensiv mit dem Konsumverhalten von Lebensmitteln, was mir den Weg zu meiner Promotion und zu verschiedenen BMBF- und BMEL-Projekten ebnete.

IN DEN VERGANGENEN JAHREN ...

konnte ich dank meiner Tätigkeit bei der Pocketbook Readers GmbH als Unternehmen der Unterhaltungselektronik und des Buchhandels noch einmal eine ganz andere Branche kennenlernen. Angefangen im Vertrieb innerhalb der D/A/CH-Region, arbeitete ich zuletzt im Online-Marketing. Zu meinen Aufgaben gehörten insbesondere die Analyse des Kaufverhaltens der Kunden mithilfe verschiedener Web Analytic Tools, die Entwicklung von Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der User Experience und zur Steigerung der Conversion Rate des Onlineshops, ein umfangreiches Tracking und Aufbereitung sämtlicher E-Commerce-Kennzahlen, die Steuerung des E-Mail-Marketings sowie die strukturelle Entwicklung von Konzepten zu ausgewählten Einzelthemen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Verpackung und Erhöhung der Sichtbarkeit der Produkte am Point-of-Sale.

IN DEN NÄCHSTEN JAHREN ...

möchte ich mein Wissen einerseits teilen und andererseits auch von Kolleg_innen und Studierenden lernen. Ich freue mich sehr darauf, meine Erfahrungen in Wissenschaft und Praxis zu verknüpfen und in einem anwendungsbezogenen Kontext weiterzugeben. Ich bin gespannt auf die Koopera-

tion mit den vielfältigen Praxispartnern und hoffe auf einen spannenden und regen Austausch. Mein Beitrag zur Weiterentwicklung der regionalen Wirtschaft durch die Ausbildung junger Erwachsener und die Weiterentwicklung der Berufsakademie als fester Bestandteil der Hochschullandschaft sind mir eine Herzensangelegenheit.

ICH ENTSPANNE MICH AM BESTEN ...

früh bei meiner Tasse Kaffee, beim Kochen, im Sommer auf dem Balkon oder im Garten und beim Malen und Zeichnen.

VON MIR KÖNNEN STUDIERENDE ERWARTEN, DASS ...

wir uns mit fundierten theoretischen Grundlagen dem Thema Betriebswirtschaftslehre und Marketing nähern, um damit auch Zusammenhänge in der Unternehmenspraxis besser zu verstehen. Neben Frontalunterricht werden bei mir Übungseinheiten im Rahmen von Einzel- oder Gruppenarbeiten zum Einsatz kommen. Ich bin daher offen für Fragen, Wünsche, Ideen und Beispiele, die die Studierenden aus ihrem Berufsalltag mitbringen, um die Lehre in einen für die Studierenden relevanten Kontext einzubetten.

VON DEN STUDIERENDEN ERWARTET ICH ...

Freude am Lernen, einen gewissen Anspruch an sich selbst, Fleiß und die grundsätzliche Bereitschaft für die Auseinandersetzung mit komplexen Inhalten. Wichtig sind außerdem die Offenheit für neue Themen, der respektvolle Umgang mit Mitstudierenden und Dozierenden sowie eine hohe Motivation und Konzentrationsfähigkeit bei den Lehrveranstaltungen.

NEUER ERASMUSBEAUFTRAGTER AM STANDORT DRESDEN

Zum 01.10.2023 hat **Herr Prof. PD Dr. Andreas Haaker** die Funktion des Erasmus-Bbeauftragten an der Staatlichen Studienakademie Dresden von Herrn Prof. Dr. Jürgen Smettan übernommen. Sie erreichen ihn unter: andreas.haaker@ba-sachsen.de.

Prof. Haaker betont als Betriebswirt die Bedeutung des mit einem Auslandsaufenthalt verbundenen Erwerbs interkultureller Kompetenzen für eine exportorientierte und global ausgerichtete Wirtschaft und legt daher auch dualen Studenten nahe, die Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes in Betracht zu ziehen.

NEUE STUDIENGANGLEITUNG IN DER WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Herr Prof. Dr. rer. pol. Martin Tschöke ist seit dem 01.04.2023 neuer Studiengangleiter des Studienganges Wirtschaftsinformatik.

PERSONALIA



DANKESCHÖN, PROFESSOR ZIPFEL!

Wir bedanken uns bei Herrn Prof. Dr.-ing. Lutz Zipfel, der nach mehr als 34 Jahren an der Staatlichen Studienakademie Dresden bzw. an ihrer Vorgängerinstitution, der Ingenieurschule für Holztechnik, zum 31.12.2023 den wohlverdienten Ruhestand antritt.

„Herr Prof. Zipfel war ein sehr wertvoller, kreativer und dem dualen Studium fest verbundener Kollege, der die Staatliche Studienakademie Dresden über ihre gesamte bisherige Geschichte begleitet und bedeutsam mitgeprägt hat,“ so Prof. Dr.-ing. Andreas Hänzel, Präsident der Berufsakademie Sachsen. „Ich bedanke mich an dieser Stelle sehr für die konstruktive Zusammenarbeit und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft.“

Von 1994 bis Oktober 2023 leitete Prof. Zipfel den heutigen Studiengang Informationstechnologie und war Programmverantwortlicher für die erfolgreiche Akkreditierung und zweimalige erfolgreiche Reakkreditierung des Studiengangs.

1998 wurde er in der 2. Berufungsrunde der Berufsakademie Sachsen zum Professor berufen und gründete im Jahr 2001 die heutige Studienrichtung Medieninformatik (damals: Medienproduktion). Zu seinen zahlreichen weiteren Aufgaben in den vergangenen Jahren zählten u.a. die Leitung des Studienbereiches Technik, der Vorsitz des Prüfungsausschusses Technik am Standort Dresden sowie die Organisation und Durchführung mehrerer Fachtagungen und Studienorientierungsveranstaltungen. Des Weiteren war Prof. Zipfel an fünf der sieben Standorte der Berufsakademie Sachsen sowie an der WSH Zwickau, der TU Dresden, der Sächsischen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Dresden sowie an der Volkshochschule Dresden als Dozent tätig.

Prof. Zipfel freut sich nun auf mehr Zeit für seine zwei Enkelkinder, Tischtennis in seinem Verein und Gartenarbeit, sowie auf die Möglichkeit, seine zweite Modelleisenbahnanlage fertigzustellen. Die Berufsakademie Sachsen wird Herr Prof. Zipfel aber auch nicht ganz verlassen - er wird weiterhin als Honorarprofessor tätig sein.

PERSONELLE ÄNDERUNGEN IM STUDIENBEREICH TECHNIK



Zum 01.10.2023 hat der bisherige Studienrichtungsleiter der Medieninformatik Prof. Arnd Vitzthum auch die Studiengangleitung des Studienganges Informationstechnologie sowie die Leitung des Studienbereichs Technik übernommen. Der bisherige Studiengang- und Studienbereichsleiter Herr Prof. Lutz Zipfel wird zum 31.12.2023 in den wohlverdienten Ruhestand gehen und hat seine bisherigen Posten bereits übergeben.

Herr Prof. Tenshi Hara, der bereits seit mehreren Jahren in der Informationstechnologie als Professor tätig ist, hat die Studienrichtungsleitung der Informationstechnik übernommen. Herr Prof. Dirk Siebrecht bleibt weiterhin Studiengangleiter des Studiengangs Holz- und Holzwerkstofftechnik.

JUBILÄEN

Wir gratulieren folgenden Kolleg_innen zu Ihren runden Dienstjubiläen und bedanken uns für die erfolgreiche langjährige Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre!

Dipl.-Ing. Carola Oehler	30 Jahre
Prof. Dr. habil. Andriy Luntovskyy	15 Jahre
Martin Rößler, M.Sc.	10 Jahre
Prof. Dr.-ing. Tenshi Hara	5 Jahre
Prof. Dipl.-Ing. Kerstin Schweitzer	5 Jahre



MARKETING UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT – REVIEW UND PREVIEW

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit blicken wir zurück auf ein ereignisreiches Jahr. Im Januar durften wir wieder viele Studieninteressierte zum Sächsischen Hochschultag mit unserer bewährten Praxispartnermesse vor Ort begrüßen. Es hat uns sehr gefreut, dass mit 60 Anmeldungen so viele Praxispartner wie noch nie dieses Angebot wahrgenommen haben. Einige Bewerbungen wurden sogar im Verlauf der Veranstaltung eingereicht! Viele Praxispartner haben außerdem an einer gemeinsamen Kampagne zur Online-Werbung des Hochschultags auf TAG24, der meistgenutzten (mobilen) Online-Nachrichtenplattform in Sachsen, teilgenommen. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme.

Neben regelmäßigen Messeauftritten, der Online-Kommunikation aktueller Aktivitäten und Studienberatungsterminen war das Frühjahr durch die Veröffentlichung von Informationsfilmen zu jedem Studiengang geprägt. Diese wurden größtenteils im 4. Quartal 2022 unter Mitwirkung von Studierenden und Praxispartnern gedreht.

Des Weiteren organisierten wir im Juni einen Campustag für Studieninteressierte, sowie eine crossmediale Werbekampagne für Reststudienplätze für den Herbst 2023, inklusive einer 7-tägigen Online-Kampagne auf TAG24. Hier präsentierten wir vor allem Studieninhalte, persönliche Statements sowie interaktive Elemente und boten auch Praxispartnern die Gelegenheit, freie Studienplätze und Karriereoptionen vorzustellen.

Die Studierendenzahlen für das Wintersemester 2023/24 sowie das Reporting der Online-Kampagne belegen den Erfolg dieser Aktionen zusammen mit den zentral koordinierten Maßnahmen der Berufsakademie Sachsen. Mit 368 Studierenden im Erstsemester ist die Matrikel 2023 die größte der letzten 10 Jahre. Die Online-Kampagne erzielte über 9.500 Klicks und eine hohe durchschnittliche Verweildauer von 3:11 Minuten. Dies zeigt, dass nicht nur die Schlagzeilen, sondern auch die Informationen zum Studium und zu unseren Praxispartnern das Interesse von vielen Nutzer_innen geweckt haben.

Für das Ende des Jahres sind weitere Messeauftritte und regelmäßige Beiträge über unsere digitalen Kanäle geplant. Ab Mitte November bis Anfang Januar geht es mit einer standortspezifischen PR-Kampagne über Online- und Out-of-Home-Kanäle weiter, mit der wir sowohl auf das duale Studium in Dresden als auch den Sächsischen Hochschultag am 11. Januar aufmerksam machen wollen.

Auch bei dieser Kampagne wird wieder eine Beteiligung für Praxispartner angeboten. Informationen erhielten aktive Praxispartner bereits per E-Mail.



Es freut uns sehr, dass das Team der Öffentlichkeitsarbeit dieses Jahr personelle Verstärkung erhalten hat. Victoria Glaubitz, M.A., ist seit April 2023 als Referentin der Direktion am Standort Dresden tätig. Die gebürtige Britin, die Geisteswissenschaften an der Universität Oxford sowie an der Humboldt-Universität zu Berlin studiert hat, ist u.a. für die standortspezifischen strategischen Entscheidungen im Bereich Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Auch in der Zusammenarbeit mit der AG Marketing innerhalb der Berufsakademie Sachsen vertritt sie den Standort.

Fanny Metál, die bereits seit 2017 im Bereich tätig ist, verantwortet weiterhin vielfältige operative Aufgaben, alle Studienberatungen und die Koordinierung des Zusatzmoduls „Studienbotschafter“. Zusammen als Team der Öffentlichkeitsarbeit sind Frau Glaubitz und Frau Metál außerdem für Vorschläge weiterer gemeinsamer Aktivitäten und Ideen zur Studienbewerbungsgewinnung und Bekanntmachung des dualen Studiums offen. Treten Sie dazu gern mit uns in Kontakt.

» KONTAKT



Victoria Glaubitz
Referentin der Direktion
Tel.: 0351 44722-203
victoria.glaubitz@ba-sachsen.de



Fanny Metál
Verwaltungsangestellte Lehr-/Mitarbeiterin Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0351 44722-204
fanny.metal@ba-sachsen.de

TERMINE



SÄCHSISCHER HOCHSCHULTAG 2024

AM 11. JANUAR 2024 MIT PRAXISPARTNERBÖRSE UND JOBWALL

Praxispartner können sich unter ba-dresden.de/hst24 bis zum 5. Dezember 2023 anmelden.

Die Teilnahme ist für unsere Praxispartner selbstverständlich kostenfrei. Sollten Sie nicht zur Messe dabei sein können, besteht die Möglichkeit, Ihre freien Studienplätze für das WS 2024/25 in unserer Jobwall (Studienplatzbörse) auszuhängen.

Die Formulare hierfür zum Download finden Sie unter www.ba-dresden.de/hst24 und senden diese bitte bis spätestens zum 9. Januar 2024 an oeffentlichkeitsarbeit.dresden@ba-sachsen.de.

Stand Nov. 2023

VERANSTALTUNGEN, MESSEN UND STUDIENBERATUNGEN

On-Campus-Events	JAN	11	SÄCHSISCHER HOCHSCHULTAG						
	JUN	14	CAMPUSTAG & LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN						
Studien-messen	JAN	19-21	KARRIERESTART	MAI	07-08	VOCATIUM LEIPZIG			
	MÄR	02	STUZUBI LEIPZIG	MAI	28-29	VOCATIUM DRESDEN			
	APR	11-14	AGRA IN LEIPZIG	JUN	05-06	VOCATIUM CHEMNITZ			
Online-Studien-beratungen	JAN	03	15 UHR	MÄR	04	15 UHR	MAI	06	15 UHR
	JAN	09	17 UHR	MÄR	18	17 UHR	MAI	20	17 UHR
	FEB	05	15 UHR	APR	08	15 UHR	JUN	03	15 UHR
	FEB	19	17 UHR	APR	22	17 UHR	JUN	17	17 UHR

Weitere Infos unter ba-dresden.de/veranstaltungen

IMPRESSUM

Herausgeber: Direktor der Staatlichen Studienakademie Dresden,
Prof. Dr.-Ing. habil. Andreas Hänsel

Redaktion: Victoria Glaubitz, M.A.
Fanny Metál
Franziska Lorenz, M.A. (Lektorat)

Layout/Satz: Laloriel Photography Sarah Eidam (Dipl.-Inf. (BA))

Erscheinungsweise: jährlich

Fotos: Berufsakademie Sachsen – Seite 2 (Mitte), Seite 6 (DOI; Ellsworth; Shanghai; Tillich), Seite 11 (Mitte) | Prof. Dr. Lutz Daßler – Seite 6 (Landtag) | Elisa Ebermann – Seite 1 (oben), 2 (l;r), 3 (Mitte), 7 (oben) | Sarah Eidam – Seite 5 (Imma) | Freepik.com – Seite 10 (unten) | Sandra Grebe – Seite 4 | IHD – Seite 6 (Holz) | Katrin Kreuz – Seite 7 (A. Oelze) | Lorenz Lenk – Seite 3 (oben), 6 (Tillich), 7 (unten rechts) | Lichtwerke Design Fotografie – Seite 1, 10 (Porträts), 11 (oben/Metál) | Natasha Lipchanskaya – Seite 11 (Porträt Glaubitz) | Franziska Lorenz – Seite 6 (Werkstatt) | Prof. Karsten Paditz – Seite 6 (Förderverein) | Pixabay.com – Seite 7 (unten links) | Sächsisches Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt/Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH – Seite 5 (unten) | Prof. Dr. Claudia Symmank – Seite 9 | Uniwersytet WSB Merito Wrocław – Seite 8

Land- und Ernährungswirtschaft – Agrarmanagement

☎ 0351 44722-520
✉ agrarmanagement.dresden@ba-sachsen.de

Land- und Ernährungswirtschaft – Lebensmittelmanagement

☎ 0351 44722-520
✉ lebensmittelmanagement.dresden@ba-sachsen.de

Betriebswirtschaft – Handel

☎ 0351 44722-610
✉ bw-handel.dresden@ba-sachsen.de

Betriebswirtschaft – Industrie

☎ 0351 44722-610
✉ bw-industrie.dresden@ba-sachsen.de

Finanzwirtschaft – Bank

☎ 0351 44722-640
✉ fw-bank.dresden@ba-sachsen.de

Finanzwirtschaft – Versicherungsmanagement

☎ 0351 44722-640
✉ fw-versicherung.dresden@ba-sachsen.de

Holz- und Holzwerkstofftechnik

☎ 0351 44722-530
✉ holztechnik.dresden@ba-sachsen.de

Informationstechnologie – Informationstechnik

☎ 0351 44722-204
✉ informationstechnik.dresden@ba-sachsen.de

Informationstechnologie – Medieninformatik

☎ 0351 44722-520
✉ medieninformatik.dresden@ba-sachsen.de

Steuern Prüfungswesen Consulting

☎ 0351 44722-630
✉ spc.dresden@ba-sachsen.de

Wirtschaftsinformatik

☎ 0351 44722-670
✉ wirtschaftsinformatik.dresden@ba-sachsen.de

Sie möchten den Newsletter abonnieren oder abbestellen?

Schreiben Sie uns eine E-Mail an:
redaktion.dresden@ba-sachsen.de

FOLGEN
SIE UNS!

